

Calwer Wochenblatt

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Erscheint wöchentlich dreimal: **Dienstag, Donnerstag u. Samstag** mit einem **Unterhaltungsblatt** am **Samstag**.

Samstag, den 13. April 1878

Abonnementspreis: halbjährlich 1 $\frac{1}{2}$ 80 J., im Bezirk 2 $\frac{1}{2}$ 30 J. Einzelnummerngebühr: die ordentliche Kasse 9 J.

Königliche Bekanntmachungen.

Calw. Aushebung im Jahr 1878.

Wegen der am 3. und 4. Mai d. J. stattfindenden Pferdenußterung ist der in Nr. 32 des Amtsblatts bekannt gemachte Reiseplan der Ersatz-Commission abgeändert worden, und findet nunmehr die Musterung der Militärpflichtigen statt:

am Donnerstag, den 9. Mai in Liebenzell,
am Freitag, den 10. Mai in Gchingen,
am Samstag, den 11. Mai in Neuweiler,
am Montag, den 13. Mai in Calw,

und die Loosziehung der Militärpflichtigen

am Dienstag, den 14. Mai in Calw.

Bei der Musterung haben die Militärpflichtigen, sowie die betreffenden Ortsvorsteher, letztere mit den Stammrollen sich zu den bestimmten Terminen pünktlich einzufinden, und zwar:

1) bei der Musterung in Liebenzell am 9. Mai
Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: die Pflichtigen von Dornjacht, Ernstmühl, Hirsau, Liebenzell; Morgens 9 Uhr: von Möttingen, Monakam, Neuhengstett, Oberkollbach, Oberreichenbach, Ottenbrunn; Morgens 10 Uhr: von Simmozheim, Unterhaugstett, Unterreichenbach;

2) bei der Musterung in Gchingen am 10. Mai
Morgens 9 Uhr: die Pflichtigen von Althengstett, Dachtel, Deckenpfronn, Gchingen; Morgens 10 Uhr: von Holzbronn, Ostelsheim, Stammheim;

3) bei der Musterung in Neuweiler am 11. Mai
Morgens 9 Uhr: die Militärpflichtigen von Agenbach, Althalden, Albulach, Bergorte, Breitenberg, Emberg, Hornberg; Morgens 10 Uhr: von Liebelsberg, Martinsmoos, Neubulach, Neuweiler, Oberhaugstett, Oberkollwangen; Morgens 11 Uhr: von Rötchenbach, Schmieh, Teinach, Würzbach, Zwerenberg;

4) bei der Musterung in Calw am 13. Mai
Morgens 8 Uhr: die Pflichtigen von Altburg, Calw; Morgens 9 Uhr: von Sonnenhardt, Speßhardt und Zavelstein.

In diesen Terminen und Orten haben sich nicht nur alle im Jahr 1858 geborenen, im Bezirke gestellungspflichtige junge Männer, sondern auch diejenigen der Altersklassen 1857, 1856 und früherer Jahrgänge, über deren Militärpflicht noch nicht endgültig entschieden worden ist, zu stellen, die Letzteren auch ihre Loosungsscheine zuverlässig mitzubringen. Von dieser Gestellungspflicht entbindet die unterlassene Anmeldung zur Stammrolle nicht. Wer nicht pünktlich erscheint, hat die gesetzlichen Strafen und Rechtsnachtheile zu erwarten und wird nach Umständen von der Loosung ausgeschlossen und vorweg eingereiht. Wer durch Krankheit am Erscheinen verhindert ist, hat rechtzeitig ein ärztliches Zeugniß einzureichen, welches, wenn der ausstellende Arzt nicht amtlich angestellt ist, auch von der Ortsbehörde beglaubigt sein muß. Gemüthsranke, Blödsinnige, Krüppel können auf Grund solcher Zeugnisse von der Gestellung befreit werden.

Die Loosziehung

findet für sämtliche Militärpflichtige des Bezirke am 14. Mai, Morgens 8 Uhr in Calw statt. Das Erscheinen bei der Loosziehung wird den Pflichtigen des laufenden Jahrgangs freigestellt, indem für die Abwesenden das Loos von einem Mitglied der Ersatzcommission gezogen wird. Ausgeschlossen von der Loosung sind die zum einjährig-freiwilligen Dienst Berechtigten, die von den Truppentheilen angenommenen Freiwilligen, die vorweg Einrückenden, die dauernd Untauglichen und die dauernd Unwürdigen. — Die Ortsvorsteher haben zu dem Akte der Loosziehung nicht zu erscheinen.

Die Ortsvorsteher haben nun auf Grund der hinausgegebenen Stammrollen die Gestellungspflichtigen, welche in den Stammrollen nicht gestrichen sind, zur Musterung vorzuladen und werden dafür verantwortlich gemacht, daß dieselben rechtzeitig und vollzählig erscheinen. Eröffnungsurkunden sind nicht einzusenden. Gleichzeitig mit der Vorladung ist den Pflichtigen alles Lärmen und Schreien bei Strafe zu untersagen.

Sollten Militärpflichtige, welche früher im Bezirke sich aufgehalten, ihren Aufenthalt aber verändert haben und daher in der Stammrolle gestrichen worden sind, neuerdings in den Bezirk zurückgekehrt sein, so wären dieselben in die Stammrolle neu einzutragen, zur Musterung vorzuladen und hievon ungesäumt Nachricht hieher zu geben. Ebenso ist von jeder An- und Abmeldung eines Pflichtigen dem Oberamt ohne Verzug Mittheilung zu machen, wobei zutreffendfalls die Loosungsscheine mit vorzulegen sind.

Da auch diejenigen Angehörigen von Militärpflichtigen, zu deren Gunsten Zurückstellungs- oder Befreiungsansprüche geltend gemacht werden, sich der Ersatzcommission vorzustellen haben, so werden die Ortsvorsteher angewiesen diese Personen auf den Tag der Musterung gleichfalls vorzuladen, wobei bemerkt wird, daß über Gesuche dieser Art je am Schlusse der Musterung verhandelt werden wird.

Den 10. April 1878.

K. Oberamt.
Doll.

Möttingen. Gläubiger-Aufruf.

In der außergerichtlich zu erledigenden

Schuldensache des entwichenen Mose Stanger, Strickers von hier, haben die bekannten Gläubiger sich zum Abschlusse eines Nachlaßvergleichs bereit erklärt. Es er-

geht nun an die unbekannteren Gläubiger des Stanger die Aufforderung, ihre Ansprüche an ihn bei der am Montag, den 29. d. M.,

Vormittags um 9 Uhr
auf dem Rathhaus dahier stattfindenden
Vergleichsverhandlung mündlich oder schrift-
lich geltend zu machen und sich über den
Nachlaß zu erklären, widrigenfalls sie bei
diesem Verfahren unberücksichtigt bleiben.
Den 1. April 1878.
Gemeinderath.

Calw.
**Vorladung zur
Schulden-Liquidation.**

In der Gantsache des Georg Jakob
Wörner, Bäckers und Wirths in Sim-
mozheim, findet die Schuldenliquidation am
Mittwoch, den 19. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
der Liegenschaftsverkauf am
Dienstag, den 18. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
auf dem Rathhause in Simmozheim statt,
wozu die Gläubiger unter Hinweisung auf
die im Centralblatt enthaltenen näheren
Bestimmungen hiemit vorgeladen werden.
Den 4. April 1878.
R. Oberamtsgericht.
Schuon.

Calw.
**Vorladung zur
Schulden-Liquidation.**

In der Gantsache der Sophie geb. Kern
Chefrau des August Weit, Tuchmachers
in Liebenzell, findet die Schuldenliquidation am
Freitag, den 21. Juni d. J.,
Vormittags 8 Uhr,
auf dem Rathhause in Liebenzell statt, wozu
die Gläubiger unter Hinweisung auf die
im Centralblatt enthaltenen näheren Be-
stimmungen hiemit vorgeladen werden.
Den 4. April 1878.
R. Oberamtsgericht.
Schuon.

Revier Liebenzell.
Brennholz-Verkauf



Montag, den 15.
April, Vormittags
10 Uhr, auf dem
Rathhaus in Lie-
benzell, aus dem
Staatswald-District
Kohlberg, Abtheilg.
Steinberg, Rohlbach und Findhag:
4 Rm. eichene Scheiter, Prügel und
Abfall, 5 Rm. buchene Scheiter,
69 Rm. dto. Prügel, 19 Rm. tannene
Scheiter, 228 Rm. dto. Prügel 82
Rm. dto. Abfall und 51 Rm. buchene
Reisprügel.

Revier Liebenzell.
Stammholz-Verkauf.



Dienstag, den 16.
April, Vormittags 10
Uhr, auf dem Rathhaus
in Liebenzell, aus dem
Staatswald Bühlwald
bei Möttingen, Oberer
Badwald:
23 Eichen I.-IV. Cl. mit 23,04 Fm.,
darunter 1 Wellbaum mit 3,11 Fm.,
556 St. Nadelholz-Langholz mit
491,65 Fm., 204 St. dto. Sägholz
mit 168,62 Fm.

Revier Hoffkett.
Wegsperrre.

Wegen der Correction des Kleinenzthal-
sträßchens kann dieses auf der Strecke Reh-
mühle—Hühnerberg bis ca. 20. Mai nicht
mehr befahren werden.
Hoffkett, 8. April 1878.
R. Revieramt.

Calw.
Reisach-Verkauf.

Am Montag, den 15. d. M.,
aus den Stadtwaldungen Stahläder und
Hardtwald:
7010 Nadelholzwellen, 47 Haufen Laub-
und Nadelreis und 5 Loose unaufbe-
reitetes Nadelreis, geschätzt zu 3000
Wellen.
Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr beim
Eicheläder.
Gemeinderath.

Calw.
Liegenschaftsverkauf.

Aus der Verlassenschafts-
masse des Joh. Georg Waden-
buth, gewes. Schuhmachers
kommt dessen Wohnhaus Nr.
302. und Garten Nr. 315 im Zwinger, am
Montag, den 15. April 1878,
Vormittags 11 Uhr,
auf dem hiesigen Rathhaus zur Verstei-
gerung.
Am 11. April 1878.
Rathschreiberei.
Saffner.

Calw.
Verpachtung.

Nächsten Montag, den 15. d.,
Mittags 1 Uhr,
wird ein angebauter Platz am Walkmühle-
weg, 6 Ar im Neß haltend, auf ein oder
mehrere Jahre im Aufstreich verpachtet.
Zusammenkunft am Platz.
Stadtpflege.
Sayb.


Möttingen.
Liegenschaftsverkauf.

In der Schuldsache des Mose Stan-
ger, Strickers von hier, kommt die in der
Masse vorhandene, hienach beschriebene
Liegenschaft am
Donnerstag, den 25. April 1878,
Morgens 7 Uhr,
nach den Vorschriften des Executions-Ge-
setzes auf dem Rathhaus dahier in öffent-
lichen Aufstreich u. z.:
Die Hälfte an:
P.N. 55.
1 Ar 18 □ Met. Wohnhaus, 2stöckig,
— " 80 " Scheuer unter einem
Dach mit obig. Wohn-
haus,
— " 6 " Brdo. Anschl. 1722 M.
einem dopp. Schwein-
stall,
— " 39 " Brdo. Anschl. 50 M.
Hofraum,
4 Ar 43 □ Met.,
ferner:
Parz.Nr. 81.

1 Ar 51 □ Met. Gemüsegarten beim
Haus,
Anschlag 1714 M.

Parz.Nr. 863

1. u. 2.

7 Ar 26 □ Met. Sand  Debe im
Tannwald,
Anschlag 120 M.

Parz.Nr. 1639

2.

3 Ar 53 □ Met. Sand und Wiesen in
Dorfwiesen,
Anschlag 120 M.

Parz.Nr. 1633

2.

3 Ar 59 □ Met. Wiesen allda,
Anschlag 100 M.

Parz.Nr. 466

8.

15 Ar 76 □ Met. Ader auf der Haide,
Anschlag 300 M.

Parz.Nr. 537

1. u. 2.

26 Ar 83 □ Met. Ader im Eielweg,
Anschlag 160 M.

Parz.Nr. 653.

11 Ar 33 □ Met. Ader in Schäfer-
äckern,
Anschl. 100 M.

Parz.Nr. 1622

2.

15 Ar 76 □ Met. Ader in Heiligenader.
Anschlag 500 M.

Parz.Nr. 565, 571.

17 Ar 1 □ Met. Ader im Gründe,
Anschlag 36 M.

Parz.Nr. 1103.

19 Ar 53 □ Met. Wiesen in Aucht-
wiesen,
Anschlag 490 M.

Parz.Nr. 45.

3 Ar 32 □ Met. Wiesen in Kopp-
wiesen,
Anschlag 170 M.

Den 1. April 1878.
Gemeinderath.

Möttingen.
Fahrniß-Verkauf.



Aus der Verlassenschafts-
masse des † Jakob Kustere r
gew. Döhsenwirths dahier, wird
nächstens
Dienstag, den 16. d. M.,
Vormittags von 9 Uhr an
in der Wirthschaft z. Döhsen hier gegen
baare Bezahlung eine Fahrnißversteigerung
abgehalten und kommt vor:
Kleider, Betten, Leinwand, Schreinwerk,
Feld und Handgeschirr und allerlei
Hausrath, sowie ca. 19 Hektol. Wein,
ca. 20 Ctr. Heu und Dehmb, ca.
6 Ctr. Stroh u.,
wozu Liebhaber eingeladen werden.
Den 10. April 1878.
Waisengericht.

Zavelstein.

Holz-Verkauf.



Nächsten Dienstag,
den 16. d. M., Nach-
mittags 2 Uhr, verkauft
die hiesige Gemeinde auf
dem Rathhause hier:
221 Rm. forschenes

Bren
265 St
Festm
letzteres ist
waar
geeignet.
Kaufst
ich eingela
Den



von
Durd
15 Stück
32 Stück
von 4
80 Stück
stamm
und am
Mi
145 Rm
terbol
Der Ar
Zusamm
Den 10



ter,
im öffentl
Liebhabe
Zusamm
Den 9

Gre
Am M

wird dem
1 Pferd,
und dem Jo
1 zweiräd
auf dem hi
gebracht.
Den 10.

Ein aut
Ki
hat zu verk
d. Blattes.



Brennholz,
265 Stück forchene Langholz mit 77,37
Festmeter,
letzteres ist theils zu Bauholz und Säg-
waare theils auch zum Verpfählen
geeignet.

Kaufsliebhaber werden hiemit freund-
lich eingeladen.

Den 11. April 1878.

Gemeinderath.

Vorstand Wiedenmayer.

Ostelsheim.

Holz-Verkauf.



Die Gemeinde
verkauft am Dien-
stag, den 16. April,
im hies. Gemein-
wald Erlenberg und
Rauenhau:

9 Stück Eichen
von 5-7 Met. lang, 30-66 cm.
Durchmesser,

15 Stück forchene Leuchel,

32 Stück forchene und tannene Sägklöße
von 40-60 cm. Durchmesser,

80 Stück forchene und tannene Bauholz-
stämme;

und am

Mittwoch, den 17. April,

145 Nm. tannenes und forchenes Schei-
terholz.

Der Anfang ist je

Morgens 9 Uhr.

Zusammenkunft im Ort.

Den 10. April 1878.

Schultheißenamt.

Stahl.

Ernsbühl.

Holz-Verkauf.



Am Montag,
den 15. d. M., Vor-
mittags 9 Uhr, wer-
den in dem Brand-
halbenwald
ca. 205 Nm. bu-
chenes Schei-

ter-, Brügel- und Abfallholz
im öffentlichen Aufstreich verkauft.

Liebhaber werden eingeladen.

Zusammenkunft im Anfer.

Den 9. April 1878.

Im Auftrag:

Schultheißenamt.

Holzäpfel.

Agensbach.

Execution-Verkauf.

Am Montag, den 22. d. M.,

Mittags 1 Uhr,

wird dem Fuhrmann Johann Schauble,

1 Pferd,

und dem Joh. Georg Gall, Tagelöhner,

1 zweirädriger neuer Handkarren

auf dem hiesigen Rathhaus zum Verkauf
gebracht.

Den 10. April 1878.

Schultheißenamt.

Privat-Anzeigen.

Ein gut erhaltenes

Kinderwägel

hat zu verkaufen; wer? sagt die Exped.
d. Blattes.

Waagbuch-Tabellen

für Gemeinbewaagen empfiehlt

die A. Delschläger'sche Buchdruckerei.

Strohüte

in reichster Auswahl, hauptsächlich garnirte Herren- und Knaben-
hüte in den neuesten Formen, empfehle mit dem Bemerkten, daß
eine Parthie Hüte von älteren Formen zu bedeutend ermäßigten
Preisen abgegeben wird.

J. F. Desterlen.

Hülfe & unverkennbare Heilwirkung für Bruch, Magen & Lungenkrankheiten.

Ich habe das Hoff'sche Malzextractgesundheitsbier bei meinen Patienten und bei
mir selbst mit dem besten Heilerfolge angewandt. Ich empfehle dieses stärkende Ge-
tränk allen Leidenden. Dr. Nöstel, pract. Arzt in Meissen-Berlin,
1. September 1877. Ich kann nicht umhin, Ihre Malzpräparate allen Kranken, be-
sonders den bejahrteren zur Stärkung zu empfehlen, sowohl das Malzgesundheitsbier
als die Malzchocolade und den Hustenleidenden Ihre Brustmalzboubons. Tietz,
Königl. Hofrath.

Verkaufsquelle bei W. Schlatterer in Calw.

Für die
Heidenheimer Bleich-Anstalt
übernehme ich auch dieses Jahr wieder Bleich-Waaren.
Christof Widmann.

Sirsa u.

Heute, Samstag, den 13. April, halte ich

Werkeluppe,

wozu freundlichst einladet.

Haak z. Kloster.

Neuweiler,
Oberamts Calw.

Liegenschaftsverkauf.

Jakob Fenchel hier verkauft durch
seinen Bevollmächtigten Johannes Seeger
sein zweistöckiges neuerbautes Wohnhaus,
welches sich eignet für einen Kaufmann,
Bierbrauer oder Metzger.

1 Morgen Baumgarten beim Haus,
Wiesen und Ackerfeld, ca. 9-10 Mor-
gen, alles an einem Stück.

Der Verkauf findet am

Montag, den 15. April 1878,

Nachmittags 1 Uhr

auf hiesigem Rathhaus zum zweiten und
letztenmal statt.

Kaufsliebhaber sind höflichst eingeladen.

Calw.

Ein schöner kleiner

Kastenoöfen

ist dem Verkauf ausgesetzt von

Marie Rohler,

im Zwinger.

Unterzeichnete hat gut eingebrachtes
Heu und Schind,
sowie **Stroh**
und **Saatkartoffeln**

zu verkaufen.

Auch setze ich meinen

Garten

im Schießberg dem Verkauf aus.

Wittwe Bessler

auf dem Calwer Hof.

Auf 1. Mai wird ein

Monatmädchen

gesucht, welches den ganzen Tag Beschäf-
tigung und auch Kost im Hause hätte.

Zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

Einen zweispännigen

Wagen

mit eisernen Achsen verkauft

Konrad Rohler.



**Dürre Bwetschgen,
Aepfelschnitze
und
Macaroni**
empfehl

Emil Georgii.
Nächsten Sonntag, sowie die ganze
Woche über bacht

Augenbreteln
Friedr. Schaal.

**Orangen,
Citronen, frisch und schön,
Würfel-Zucker,
gest. Zucker, feinst,
Huth-Zucker,
Staub-Zucker,
Gewürze aller Art,
Kudeln, feinst,
Citronat und Draugeat,
eingemachte Früchten in Syrup,
Marmelade & Gelée,
äußerst fein,
Sardinen,
1/1, 1/2, 1/4, Büchsen,
Romadour, (Rahmkäse),
Münster-Käse,**
empfehl unter Zusicherung billigster Preise
und bittet um geneigte Abnahme
B. Zluhan,
Conditior.

**Facon Emmenthalerkäse,
per Pfund 95 S
Feinsten Schweizerkäse,
per Pfund 87 S,
Reifen Prima Limburgerkäse,
bei Laibchen per Pfund 47 S,
bei Ristchen entsprechend billiger, empfehl
in besten Qualitäten**
J. F. Desterlen.

**Reifen Backsteinkäs,
per Pfund 46 S, bei ganzen Risten bil-
liger bei**
Rud. Scheuerle.

Käs-Empfehlung.
In I. Limburger, schnittreife Waare,
" I. Schweizer-Käse } schön
" I. Emmenthaler-Käse, } gelocht,
halte fortwährend Lager, und empfehle solche
den Herren Wirthen und Wieder-Verkäufern
zu billigsten Preisen.
D. Herion.

Kleesamen,
seidefrei, billigt bei
G. Bruner.

Berlin, 10. April. Der Nat.-Ztg. zufolge sprach sich
Bismarck bei dem gestrigen parlamentarischen Diner entschieden und
enttäuscht über die Erfindung und die Erfinder der ihm fälschlich zu-
geschriebenen Absicht, den Reichstag aufzulösen, aus; er meinte, das
wäre der absolut verkehrteste Weg, den er gehen könnte.

Berlin, 10. April. Wie von Berlin aus an auswärtige

Bürger-Verein,
Montag, den 15. April 1878,
bei Rud. Lorch,
Abstimmung.

Decimalwaagen
jeder Größe empfehlen unter Garantie so-
libester Ausführung
Gebr. Wadenhuth.
Ebenbaselst sind 60-70 Str.

Heu und Oehmd
zu verkaufen.

Kinderstiefelchen
mit und ohne Saß, sowie
**Pantoffeln und
Frauenstiefel**
empfehl
Friedr. Stog, Schuhmacher,
Badgasse.

Ueber die Charwoche sind reinst ge-
wässerte
Stockfische
billigt zu haben bei
Kohler, Seifensieder.

**8 junge Enten und
1 Enterich**
hat zu verkaufen
Schuon, Schuhmacher.

200 Centner gut eingebrachtes
Heu & Oehmd
hat zu verkaufen.
Johannes Keller.

Heu und Oehmd
verkauft
J. Schaub, Sternwirth.
Berned.

Eine
Futterschneidmaschine
zum Handbetrieb, gebraucht aber gut, wegen
Anschaffung einer größeren entbehrlich, wird
am hiesigen Markte,
Dienstag, den 16. d. M.,
Vormittags 11 Uhr
auf dem Marktplatz verkauft werden.
Hirsau.

Delfuchen und Mehl
in Keps, Lein und Mohn empfehl
Wilhelm Krafft.
a. d. Brücke.

Stammheim.
Frühe Kartoffeln
sind zu verkaufen.
Sottlob Ruder.

Zeltungen geschrieben wird, ist von der Reichsregierung die Ausarbeitung
eines Gesetzes über den Gebrauch von Checs als Zahlungs-
mittel in Angriff genommen. Das Gesetz werde keine neuen wirth-
schaftlichen Einrichtungen schaffen, aber eine wesentliche Stütze der
Verkehrsentwicklung bilden, wie dies vornehmlich in England, Frankreich
und Amerika der Fall ist.

Dankagung.

Für die vielen Beweise auf-
richtiger Theilnahme und Freunds-
chaft, welche bei dem Hin-
gang unseres Vaters, Vaters,
Sohnes, Bruders und Schwagers, Gustav
Haydt erfahren durften, sowie für die
ehrende zahlreiche Begleitung zum Grabe
sprechen wir unsern innigsten Dank aus.
Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen
die tiefbetrübte Gattin:
Emilie Haydt,
geb. Belargus.

Stuttgarter Pferde-Loose
à N. 1. bei
Emil Georgii.

Meine Osterausstellung ist wieder
bestens sortirt, alles in schönster Auswahl,
**feine conserv Hasen
& Eier,**
Eier mit der Aufsicht von Calw,
rothe und gelbe Hasen
jeder Größe, alles zu den billigsten Preisen.
Bernhard Zluhan,
Conditior.

Einen bereits noch neuen zweirädrigen
Handkarren
hat zu verkaufen
Mezger Schmid.

Ein freundliches, gegen die Straße ge-
legenes
Logis,
bestehend in zwei größeren und zwei kleineren
Zimmern, Küche, Holz- und Kellerplatz, hat
bis Jacobi zu vermietthen
Gust. Pfrommer's Wtw.
Unterhaugsteti.

Bau-Alkord.
Die bei einem für Wilhelm Baum-
meister neu zu bauenden 9 Met langen, 6,8
Met. breiten Oekonomiegebäude mit Keller
ic. nöthigen Grab-, Maurer- und Zimmer-
arbeiten werden am
Dienstag, den 16. d. M.,
Vormittags 9 Uhr
im Gasthaus zum Hirsch daselbst veraktor-
dirt, wozu man Liebhaber einladet.
Dm 11. April 1878.
A. A.:
Wegmeister Bauer.

Daug
hat zu verkaufen
Widmeyer, Rommengasse.
Gottesdienste.
Sonntag, den 14. April.
Vorn. (Pred.): Hr. Dekan Mezger.
Nachm. (Pred.): Hr. Helfer Harring.